

Distinction

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare =
Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses**

Band (Jahr): **12 (1936)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

J. J. Bodmers einerseits, der Aufhellung der Beziehungen zürcherischer Dichter, Publizisten und Literaturfreunde zu den Vertretern der deutschen Literatur andererseits. Aufsätze über diese Themata hat Hirzel in Zeitschriften und in der Festschrift für Dr. H. Escher (1927) veröffentlicht. Als Musikwissenschaftler fiel ihm auch die Verwaltung der auf der Zentralbibliothek deponierten Bibliothek der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich zu. F. Bdt.

Distinction

Dans leur assemblée du 31 janvier dernier les bibliothécaires et bibliographes espagnols ont nommé nos collègues T. P. *Sevensma* (Genève) et Marcel *Godet* (Berne) membres d'honneur de leur association.

Stellengesuch

Dr. phil. *Albert Lüttschg* (Staatswissenschaften, Geschichte, Philosophie, Literatur; Spezialist auf dem Gebiete der internationalen sozialen Literatur), 9 Monate Praxis an der Zentralstelle für soziale Literatur in Zürich, Auslandschweizer, sucht bezahlte Beschäftigung an Bibliothek oder Archiv. Adresse: Predigerplatz 35, Zürich 1. (Referenzen: P. Kaegi, Zentralstelle für soziale Literatur; Dr. F. Burckhardt, Zentralbibliothek; Stadtrat Dr. J. Hefti, Rossbergstrasse 8, alle in Zürich.)

Schweiz. Bibliothek-Statistik 1934

Druckfehler: In Nr. 1 (15. Jan. 1936) der «Nachrichten», S. 6, Kol. 2 (Benutzung nach Hause) ist unter 24: Zürich Z. B. zu setzen: 59 215 (statt 29 215). Die Zahl des Totals ist richtig.